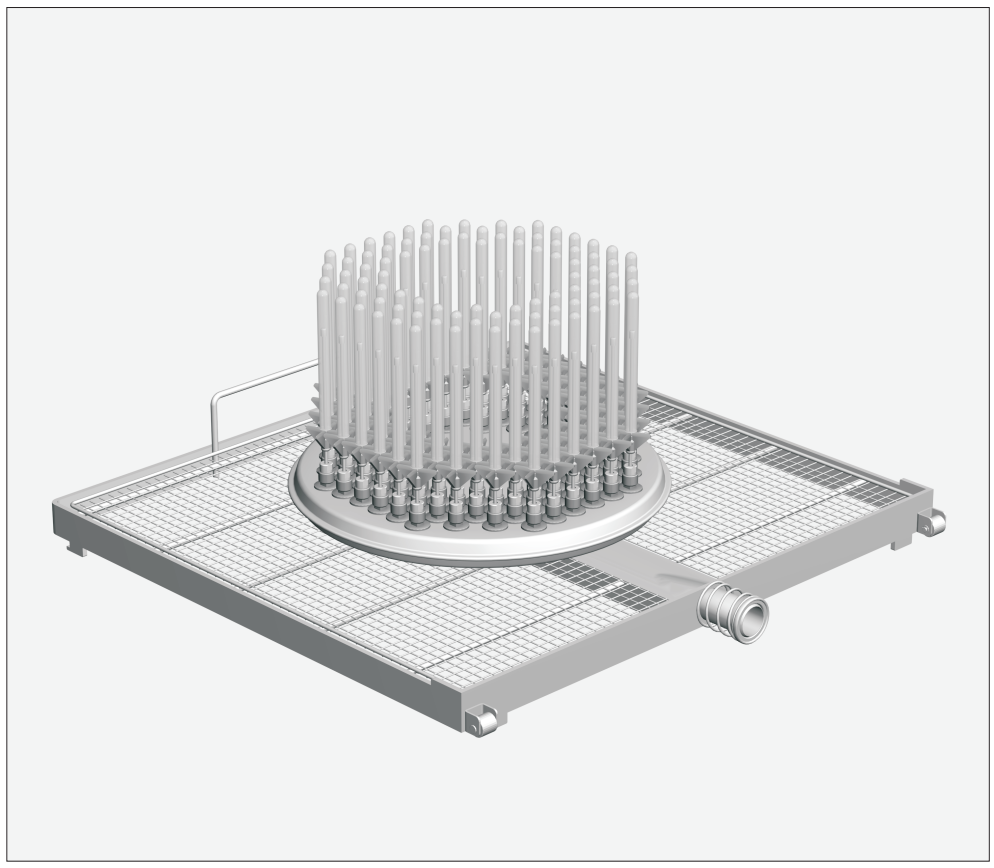
# Injektormodul E 747 für Laborglas

Miele PROFESSIONAL



## Lieferumfang:

1 Injektormodul E 747, H 168, B 492, T 496 mm

104 Injektordüsen ID 110, 2,5 x 110 mm

## Anwendungsgebiet:

Das Injektormodul ist in unterschiedlichen Ebenen des Modulwagens E 741/1 einsetzbar, abhängig von der weiteren Bestückung des Modulwagens.

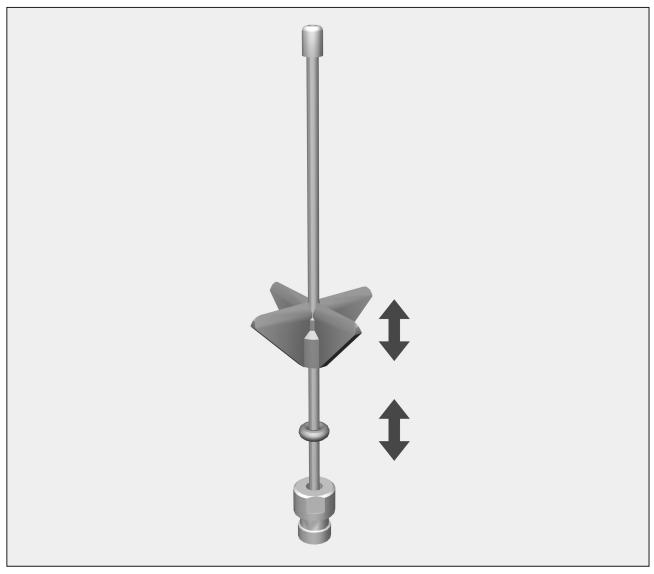
Mit dem Injektormodul können bis zu 104 Zentrifugenröhrchen, Vials oder Reagenzgläser für Fraktionssammler aufbereitet werden.

Laborgläser, deren Durchspülung aufgrund der Bauart nicht möglich ist, können nicht ausreichend aufbereitet werden.

Die maschinelle Aufbereitung ist nur für Laborgläser geeignet, die vom Hersteller als wiederaufbereitbar deklariert wurden.

⚠ Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Gebrauchsanweisung des Reinigungsautomaten für Laborglas und die Hinweise des Laborglasherstellers.
Glasbruch während der Aufbereitung kann zu gefährlichen Verletzungen führen.
Das Aufbereitungsergebnis ist ggf. einer besonderen, nicht nur visuellen Prüfung zu unterziehen.

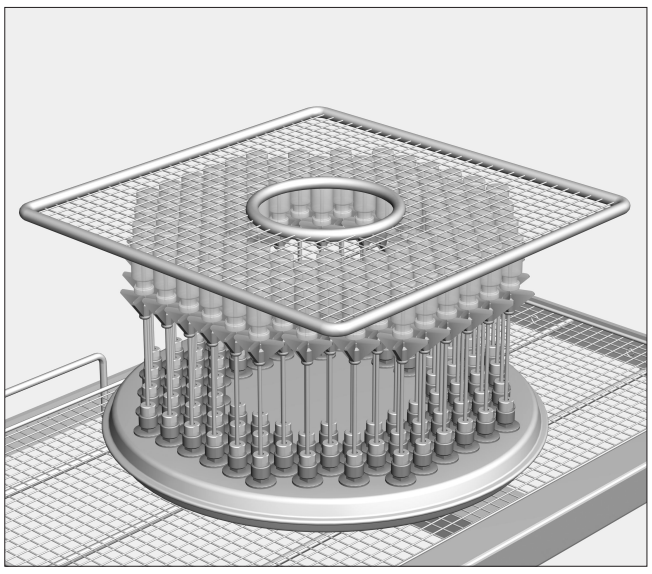
## Laborglas einordnen:



Damit die Höhe der Kunststoffstützen nur einmalig anzupassen ist, sollte das Injektormodul für Laborglas gleicher Art und Größe verwendet werden.

Die Kunststoffstütze ist verschiebbar, um die Höhe der Injektordüse der Höhe des Spülgutes anzupassen. Gegebenenfalls kann eine Spitzzange zu Hilfe genommen werden.

- Die Kunststoffstütze auf der Injektordüse bis zu der gewünschten Höhe schieben.
- Den O-Ring bis unter die Kunststoffstütze schieben, um die Position zu sichern.

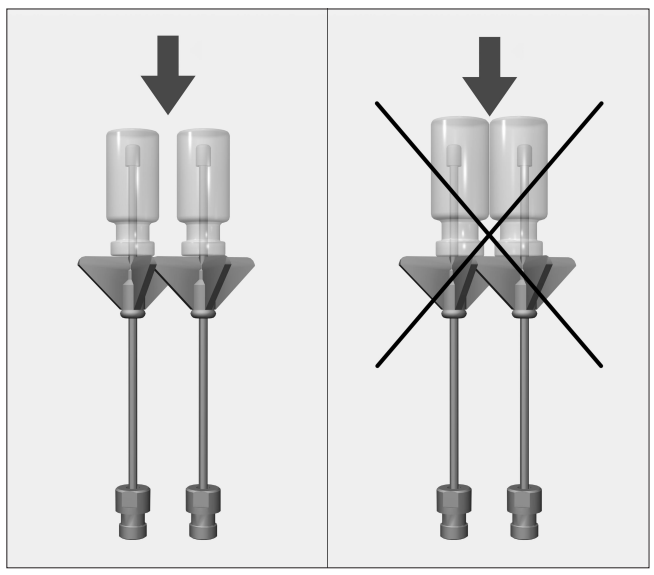


Leichtes Spülgut kann mit einer Abdeckung A5 gesichert werden.

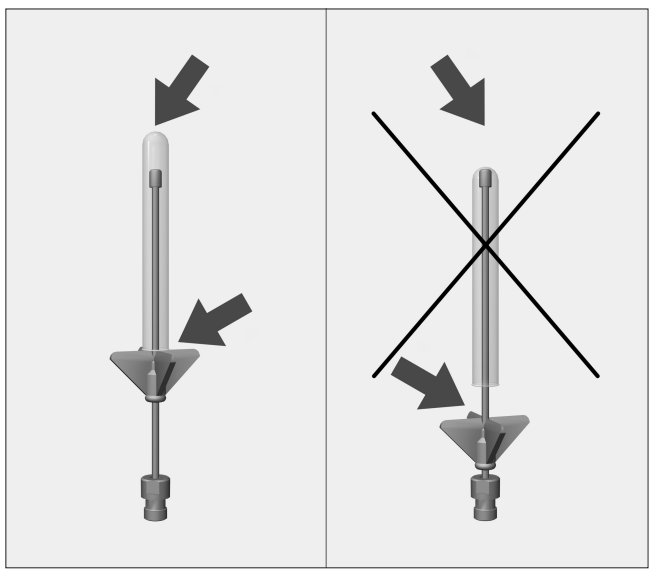
Damit die Abdeckung A5 während des Aufbereitungsprozesses nicht verrutscht, sollte nur Laborglas gleicher Art und Größe eingeordnet sein.

Bei der Aufbereitung von Zentrifugenröhrchen grobe Anschmutzungen vorab entfernen.

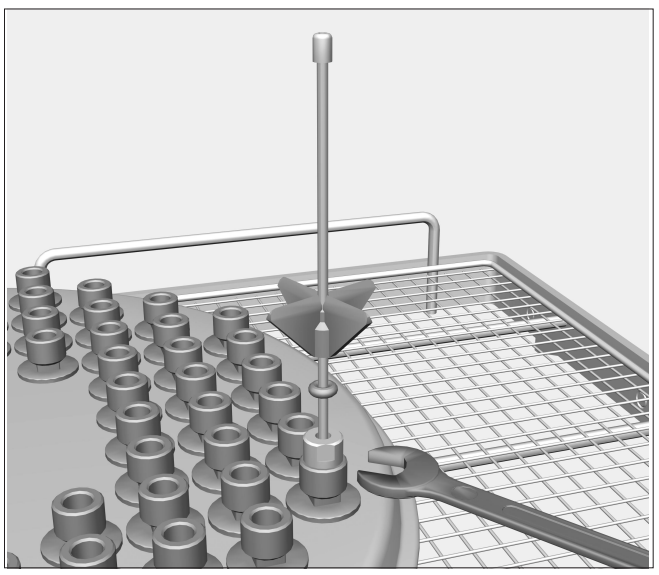
⚠ In den verwendeten Aufbereitungsprogrammen muss die Wassereinlaufmenge erhöht werden.



Die einzelnen Gläser dürfen sich nicht berühren.



Falls die Spitze der Düse am Glasboden anliegt, die Kunststoffstützen nach oben verschieben und mit dem O-Ring sichern.



Gelockerte Injektordüsen mit einem Maulschlüssel SW 9 festziehen.